

Zusammen seit mehr als 1500 Jahren im Einsatz

- **Stadt Zülpich zeichnet langjährig engagierte Feuerwehrleute aus**
- **Während der Hochwasserkatastrophe Übermenschliches geleistet**

40 Feuerwehrleute aus den Löschruppen des Stadtgebietes wurden jetzt bei einer Festveranstaltung in der neuen Dorfgemeinschaftshalle in Bürvenich/Eppenich für ihre langjährigen Dienste bei der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Zülpich ausgezeichnet. Corona-bedingt konnte diese Veranstaltung im vorigen Jahr nicht durchgeführt werden, so dass diesmal zwei Jubiläumsjahrgänge zu ehren waren. Bürgermeister Ulf Hürtgen und Stadtbrandinspektor Jörg Körtgen dankten allen Jubilaren sehr herzlich für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement. „Sie alle haben in Ihrer langen Laufbahn in der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Zülpich Überdurchschnittliches geleistet und dabei Ihre eigenen persönlichen Interessen und Ihre Familien oft zu Gunsten der Feuerwehr zurückgestellt. Sie setzen Leben und Gesundheit aufs Spiel, um anderen zu helfen“, sagte Bürgermeister Hürtgen in seiner Dankesrede.

In diesem Jahr sei die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Zülpich besonders herausgefordert worden. „Die Flutkatastrophe in der Nacht vom 14. auf den 15. Juli 2021

hat den Kameraden und den Bürgerinnen und Bürgern Übermenschliches abverlangt“, so Hürtgen weiter. Abgesehen davon, dass viele Kameraden auch persönlich mit Überschwemmungen zu kämpfen gehabt hätten, sei die Feuerwehr allorts und unermüdlich im Einsatz gewesen. „Davon konnte ich mich persönlich in der Flutnacht überzeugen.“

„Das Hochwasser hat uns gezeigt, wo unsere Grenzen sind und wie klein und hilflos der Mensch in solchen Naturkatastrophen werden kann. Es war ein nie vorhergesehenes, nicht planbares Einsatzgeschehen, das die meisten unserer Feuerwehrkameraden noch nicht erlebt haben und hoffentlich auch nicht mehr erleben müssen“, berichtete Feuerwehrchef Jörg Körtgen. An mehr als 640 Einsatzstellen hätten die Zülpicher Feuerwehrkameraden teilweise zeitgleich mit allen 32 Fahrzeugen und mehr als 240 Einsatzkräften oftmals mit dem Rücken an der Wand gekämpft. „Zwei Drittel der aktiven Kameraden, die heute geehrt werden, waren zum Teil über mehrere Tage im Hochwassereinsatz“, so Körtgen weiter. „Das zeigt uns, dass Ihr keine Reserve oder Rückfallebene seid, sondern das Fundament unserer Truppe, auf das wir bauen und noch lange nicht verzichten können.“

Zusammengerechnet bringen es die in diesem Jahr geehrten Feuerwehrleute auf mehr als 1500 Jahre im Dienst der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Zülpich. Nachfolgend die Übersicht der Geehrten, die Bürgermeister Ulf Hürtgen und Wehrführer Jörg Körtgen zusammen mit den unlängst ernannten stellvertretenden Wehrführern Marcel Kratz und Kassim Bougherf im Beisein von Vertretern aus Politik und Verwaltung sowie Kreisbrandmeister Peter Jonas auszeichneten:

Feuerwehr-Ehrenabzeichen in Silber für 25 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr: Alexander Langhammer, Daniel Kill, Oliver Jahnes, Michael Robens, Frank Floß, Andreas Conrad, Claus Berk, Hans Steckert, Henning Krämer, Stefan Wilde, Marc Dittmann.

Feuerwehr-Ehrenabzeichen in Gold für 35 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr: Stefan Goldbach, Heinz Müller, Richard Berg, Wilhelm Josef Schiffmann, Heinz Uwe Krings, Franz Schwaer, Heinz Koch, Wolfgang Zimmer, Paul Gerhard Thoors, Wilfried Redmann, Guido Schnicke, Hartmut Huthmacher.

Sonderauszeichnung in Silber des VdF NRW für 40 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr: Peter Wyffels, Helmut Valder, Heinz Josef Berg, Jörg Körtgen.

Sonderauszeichnung in Gold des VdF NRW für 50 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr: Ernst Wiskirchen, Peter Bertram, Paul Trimborn, Franz-Josef Voißel, Heinz-Bernd Pütz, Peter Strick, Toni Faust, Wilfried Wolfgarten, Hubert Josef Brauweiler, Wolfgang Embgenbroich, Paul-Josef Orth.

Sonderauszeichnung in Gold des VdF NRW für 60 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr: Werner Koch, Theo Pütz.

Darüber hinaus wurden im Rahmen der diesjährigen Feuerwehrrung auch die bisherigen stellvertretenden Wehrführer verabschiedet. Heiko Bensberg und Mario Zimmermann waren auf eigenen Wunsch aus diesen Positionen ausgeschieden. Auch ihnen sprachen Bürgermeister Hürtgen und Wehrleiter Körtgen ihren Dank aus.



Zusammen bringen sie es auf mehr als 1500 Jahre im Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Zülpich: In der neuen Dorfgemeinschaftshalle in Bürvenich/Eppenich konnte Bürgermeister Ulf Hürtgen (r.) insgesamt 40 Feuerwehrleute für 25, 35, 40, 50 und sogar 60 Jahre Treue zur Feuerwehr auszeichnen.
Foto: Stadt Zülpich / Torsten Beulen